

Masterstudiengang TOXIKOLOGIE

www.master-toxikologie.de

Kolloquium Toxikologie Hörsaal: Institut für Arbeitsmedizin Thielallee 67, 14195 Berlin-Dahlem

Zum Wintersemester 2010 / 2011 laden wir wiederum zum „Kolloquium Toxikologie“ ein, das als eine öffentliche, wissenschaftliche gemeinsame Veranstaltung des Masterstudienganges Toxikologie und des Bundesinstituts für Risikobewertung (BfR) durchgeführt wird. Ziel dieser Vortragsreihe ist die Ergänzung des Studienganges durch Vorträge zu toxikologischen Themen, die die zahlreichen Facetten des Faches Toxikologie deutlich machen. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Homepage www.master-toxikologie.de

An der Lehre im Masterstudiengang sind Hochschullehrer und Mitarbeiter der Charité – Universitätsmedizin Berlin, der Universität Potsdam, des Bundesinstituts für Risikobewertung sowie weiterer Institutionen der Region maßgeblich beteiligt. Dazu gehören die folgenden Einrichtungen: Deutsches Institut für Ernährungsforschung Potsdam-Rehbrücke, Freie Universität Berlin, Technische Universität Berlin, Biochemisches Institut für Umweltcarcinogene (Großhansdorf), Umweltbundesamt sowie die pharmazeutischen Unternehmen Nycomed GmbH, Bayer-Schering Pharma AG, Merz Pharma GmbH und Berlin-Chemie AG.

Am **Mittwoch, dem 24. November 2010, 16:00 Uhr**,
hält **Herr Prof. Dr. Michael Schwarz, Tübingen** einen Vortrag zum Thema:
„Molekulare Mechanismen der Tumorpromotion“
Ort: Hörsaal des Instituts für Arbeitsmedizin, Thielallee 67, 14195 Berlin (Dahlem)

Herr **Prof. Dr. Michael Schwarz** ist Direktor der Abteilung Toxikologie am Institut für Experimentelle und Klinische Pharmakologie und Toxikologie an der Eberhard Karls Universität in Tübingen.

Herr Prof. Schwarz hat in Tübingen Biologie studiert und seine Doktorarbeit in der Arbeitsgruppe von Prof. Werner Kunz am Deutschen Krebsforschungszentrum in Heidelberg angefertigt, wo er, unterbrochen von einem einjährigen Forschungsaufenthalt am McArdle Laboratory for Cancer Research in Madison, WI, USA, bis zu seiner Berufung 1993 nach Tübingen tätig war. 2002 wurde er dann von der Medizinischen Fakultät der Universität zum Leiter der Abteilung Toxikologie bestellt. Schwerpunktmäßig befasst sich Prof. Schwarz mit Fragen zur Risikobewertung von Krebsrisikofaktoren mit vermutet tumorpromovierender Aktivität. Darüberhinaus koordinierte er von 2004 bis Ende 2009 das EU-Projekt ReProTect, welches sich mit Alternativen zum Tierversuch im Bereich Reproduktionstoxikologie beschäftigte. Prof. Schwarz ist Mitglied der Weiterbildungskommission der Deutschen Gesellschaft für Toxikologie und Sprecher der Arbeitsgemeinschaft Kanzerogenese und Epidemiologie der Deutschen Krebsgesellschaft.

- **Die Veranstaltung wurde von der Ärztekammer Berlin für ärztliche Fortbildung mit 2 Punkten zertifiziert**

Gäste sind bei dem Kolloquium herzlich willkommen!

Prof. Dr. Ralf Stahlmann
Dipl.-Biol. Aniko Horvath
Institut für Klinische Pharmakologie

Prof. Dr. Dr. Andreas Hensel
PD Dr. Gaby-Fleur Böhl
Bundesinstitut für Risikobewertung

Organisation: Verein zur Förderung des Masterstudienganges Toxikologie e.V.

Kontaktadresse: Prof. Dr. Ralf Stahlmann, Institut für Klinische Pharmakologie und Toxikologie | Charité – Universitätsmedizin Berlin | Campus Charité Mitte | Luisenstr. 7 | 10117 Berlin sowie PD Dr. Gaby-Fleur Böhl, Abteilung Risikokommunikation | Bundesinstitut für Risikobewertung | Thielallee 88 – 92 | 14195 Berlin

